



Presseinformation

## **Sommerngastspiel des Leipziger Tanztheaters diesmal in der Musikalischen Komödie**

Premieren der Juniorcompanies vom 13. bis 15. Juni 2025 zu sehen

**Leipzig Mai 2025** Das Leipziger Tanztheater (LTT) präsentiert seine neuen Tanztheaterstücke in diesem Jahr in der Musikalischen Komödie Leipzig. Die Premieren *reinpflanzlich* von Brit Böttge und *MENSCHINE* von Maria Seidel werden jeweils in Doppelvorstellungen mit *Plaza* von Clara Sjölin aufgeführt. Die Juniorcompanies beschäftigen sich in ihren Stücken tänzerisch mit der Verbindung von Mensch und Natur, dem sich selbst optimierenden Menschen und der Gemeinschaft.

Mit *reinpflanzlich* widmet sich Brit Böttge den uns all umgebenden Gewächsen. Die Choreografie lässt die Tänzer:innen die Eigenschaften pflanzlicher Lebewesen und den Umgang mit Ihnen durch Bewegung erforschen. Mit Ernsthaftigkeit, Emotion, aber auch Witz soll das Stück von der besonderen Beziehung zwischen Menschen und Pflanzen erzählen. Die hat schlussendlich sehr viel Ähnlichkeit mit der Beziehung der Menschen untereinander.

Ganz anders setzt sich *MENSCHINE* mit der Frage auseinander, wo die ständige (Selbst)Optimierung hinführen soll. In wie weit ist „größer, schneller, effizienter“ wirklich sinnvoll? Maria Seidel kombiniert in ihrem Stück organische und mechanische Bewegungen zu einer ausdrucksstarken Auseinandersetzung mit Technik und Körperlichkeit.

In jeder Vorstellung wird eines der neuen Stücke gemeinsam mit der Wiederaufnahme von *Plaza* von Clara Sjölin gezeigt. *Plaza* thematisiert das Miteinander im öffentlichen Raum und setzt urbane Begegnungen tänzerisch in Szene. Das Zusammenspiel dieser drei Werke auf der Bühne der Musikalischen Komödie verspricht einen abwechslungsreichen Tanzabend, der Themen wie Mensch und Natur, Menschlichkeit und Mechanik, Nähe und Distanz erfahrbar macht.

### **Die Juniorcompanies des Leipziger Tanztheaters**

**In der Musikalischen Komödie, Dreilindenstraße 30, 04177 Leipzig**

13. Juni 2024, 19.30 Uhr: *reinpflanzlich* (Premiere) | Plaza

14. Juni 2024, 19.30 Uhr: *MENSCHINE* (Premiere) | Plaza

15. Juni 2024, 14.00 Uhr: *MENSCHINE* | Plaza

15. Juni 2024, 18.30 Uhr: *reinpflanzlich* | Plaza

Karten: Oper Leipzig | 15 Euro, ermäßigt 12 Euro (zzgl. Vorverkaufsgebühr)

Weitere Infos: [www.leipzigertanztheater.de](http://www.leipzigertanztheater.de)

## STÜCKBESCHREIBUNGEN

### **reinpflanzlich – Tanztheaterstück von Brit Böttge mit der Juniorcompany der Jüngeren (6-13 Jahre)**

„Es ist vielleicht die köstlichste Eigenschaft an der Pflanze, dass sie schweigend und bewegungslos in der Welt steht und doch lebt und fühlt, ganz Innerlichkeit.“ (August Pauly)



Pflanzen umgeben uns, als Grün auf der Wiese, Bäume an der Straße, im Garten oder im Wald, als essbare Gewächse auf Beeten oder Feldern aber auch als Blumen und Zweige in der Vase oder im Topf auf der Fensterbank. Wir freuen und an ihnen und wir brauchen sie zum Leben. Genau deshalb müssen wir uns um sie kümmern. Ohne Pflanzen wäre die Welt eine Wüste. Die Pflanze steht als Sinnbild der Natur.

Mit Ernsthaftigkeit, Emotion, aber auch Witz soll das Stück in einzelnen Episoden von der besonderen Beziehung zwischen Menschen und Pflanzen erzählen. Die hat schlussendlich sehr viel Ähnlichkeit mit der Beziehung der Menschen untereinander.

### **MENSCHINE – Tanztheaterstück von Maria Seidel mit der Juniorcompany der Jüngeren (6-13 Jahre)**

Bin ich gut genug? Bin ich schnell genug? Bin ICH genug?  
Druck kennen selbst die Jüngsten unter uns.  
Leistungsdruck. Zeitdruck. Erwartungsdruck.  
Sie kämpfen im Schulsystem damit, aber auch in ihrer Freizeit, innerhalb der Familie oder unter FreundInnen. Sie fühlen sich gestresst, sie sollen funktionieren und drohen manchmal sogar, daran zu zerbrechen.

In unserem Tanztheaterstück MENSCHINE baut sich Optimizer eine Maschine. Diese besteht aus Tänzer:innen, also aus echten Menschen, eine Sensation. Die Maschine wird ständig verbessert, überarbeitet und optimiert.  
Größer. Schneller. Effizienter.  
So entsteht immer mehr Druck auf die Maschine und deren Einzelteile. Sie droht zusammenzubrechen. Wer oder was kann uns da noch helfen?

### **Plaza – Tanztheaterstück von Clara Sjölin mit der Juniorcompany der Älteren (14-18 Jahre)**

Plaza ist ein imaginärer öffentlicher Platz, auf dem sich verschiedene Gruppen von Menschen aufhalten. Auf vielfältige Weise finden an diesem Ort Begegnungen der Gruppen statt, die auf Uneinigkeit, Misstrauen und Ignoranz sowie auf Neugier und Fürsorge beruhen.

Das Stück setzt sich mit Unterschieden und etablierten Kategorisierungen auseinander und sucht gleichzeitig nach Wegen, um sie zu durchbrechen. Stereotype werden offengelegt, dekonstruiert und miteinander verwoben, bei dem Versuch, Nuancen sichtbar zu machen. Diese Verflechtung schafft neue soziale Konstellationen, die zur Erkundung von Gemeinsamkeit und schließlich Einheit führen.

Plaza ist eine Collage aus diversen Stilen und Realitäten, die Identität, Zugehörigkeit und das Zusammenleben choreografisch untersucht.

PRESSEKONTAKT: Maja Preitz, Leipziger Tanztheater e.V., Spinnereistr. 7 / Halle 7, 04179 Leipzig  
Tel.: +49 341 338 55 30, E-Mail: [maja.preitz@leipzigertanztheater.de](mailto:maja.preitz@leipzigertanztheater.de)